Bedarfsgerechte Wohnqualitäten in der Holsteinischen Schweiz

Kunde

Gemeinde Malente

Fakten

Zeitraum	2019 - 2023
Projektland	Deutschland

Aus dem übergeordneten Zukunftsprozess »Unser Malente 2030« heraus möchte sich die Gemeinde als attraktiver und nachfragegerechter Standort für Wohnen und Arbeiten positionieren.

Im Rahmen des Leitprojektes „Wohnen in der Metropolregion Hamburg – bedarfsgerecht, zukunftsfähig gemeinsam gestalten“ wurde Malente mit dem Teilprojekt „Bedarfsgerechte Wohnqualitäten in der Holsteinischen Schweiz“ als Modellkommune ausgewählt und steht damit repräsentativ für andere Kommunen in der AktivRegion Schwentine Holsteinische Schweiz, die mit ähnlichen Herausforderungen auf dem Wohnungsmarkt zu kämpfen haben.

In dem Teilprojekt soll es zunächst darum gehen, den Wohnungsmarkt besser kennenzulernen und für alle relevanten Akteure transparenter zu gestalten. Dazu erarbeiten wir zusammen mit Dr. Hölling und Partner eine umfassende Wohnungsmarktanalyse und ein entsprechendes Monitoring, das eine Wohnungsmarktbeobachtung über den Projekthorizont hinaus ermöglichen soll. Darüber hinaus verfolgen wir das Ziel, den Wohnungsmarkt attraktiver und nachfragegerechter zu gestalten, um aktuellen und zukünftigen Bedürfnissen der Bevölkerung besser Rechnung tragen zu können. Auf die Wohnungsmarktanalyse folgt im nächsten Schritt die Erstellung einer wohnungspolitischen Umsetzungsstrategie. Beispielhafte Pilotprojekte sollen aufzeigen, wo und wie nachfragegerechte Wohnformen in Malente entstehen können. Anschließend ermitteln wir in einem Umsetzungskonzept und in enger Abstimmung mit möglichen Eigentümern und Investoren vertiefend Wohnbaupotenziale. Um als attraktive Wohnstandorte besser wahrgenommen zu werden streben Malente und die AktivRegion ein aktives Zuzugsmarketing an. Dies soll in Form einer internetbasierten Wohnungsmarktplattform sowie mit geeigneten Einzelinstrumenten umgesetzt werden.

Inhaltlich und fachlich begleitet wird das Projekt durch eine Steuerungsgruppe aus Wohnungsmarktakteuren und Partnern.

Bild: Gemeinde Malente

Ansprechpersonen

Corinna Berger

Annika Flintrop